



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2007 Nr. 32](#)
Veröffentlichungsdatum: 27.11.2007
Seite: 655

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gewährung einer Vergütung für die Teilnahme als Pro- tokollführer an Sitzungen kommunaler Vertretungen und ihrer Ausschüsse (Sitzungsvergütungsverordnung – SitzVergV –)

20320

Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gewährung einer Vergütung für die Teilnahme als Protokollführer an Sitzungen kommunaler Vertretungen und ihrer Ausschüsse (Sitzungsvergütungsverordnung – SitzVergV –)

Vom 27. November 2007

Aufgrund des § 48 Abs. 2 des Bundesbesoldungsgesetzes – BBesG – in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020) (BGBl. III 2032-1), zuletzt geändert durch BDBOS-Gesetz vom 28. August 2006 (BGBl. I S. 2039, 2042), in Verbindung mit § 1 Nr. 1 der Verordnung zur Übertragung besoldungsrechtlicher Zuständigkeiten vom 2. September 1975 ([GV. NRW. S. 544](#)), zuletzt geändert durch Artikel 59 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 ([GV. NRW. S. 274](#)), wird im Einvernehmen mit dem Finanzminister verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung über die Gewährung einer Vergütung für die Teilnahme als Protokollführer an Sitzungen kommunaler Vertretungen und ihrer Ausschüsse (Sitzungsvergütungsverordnung – SitzVergV –) vom 24. November 1979 ([GV. NRW. S. 990](#)), geändert durch Artikel 63 des Zweiten Befristungsgesetzes vom 5. April 2005 ([GV. NRW. S. 274](#)), wird wie folgt geändert:

1. In § 3 Abs. 1 wird die Angabe „50,- DM“ durch die Angabe „25,56 Euro“, die Angabe „75,- DM“ durch die Angabe „38,35 Euro“ und die Angabe „100,- DM“ durch die Angabe „51,13 Euro“ ersetzt.

2. In § 4 Satz 2 wird die Zahl „2007“ durch die Zahl „2012“ ersetzt.

Artikel 2

Die Verordnung tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Der Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Ingo W o l f

GV. NRW. 2007 S. 655